



CAS / Clinical Assessment and Decision Making

Sie lernen die grundlegenden Methoden des Clinical Assessment und wie Sie Befunde adäquat dokumentieren und kommunizieren. Dadurch tragen Sie wesentlich zu einer interprofessionellen Zusammenarbeit bei.

Im CAS-Studiengang

- ✓ lernen Sie die grundlegenden Methoden des Clinical Assessment kennen.
- ✓ nehmen Sie körperliche Untersuchungen (Inspektion, Palpation, Perkussion und Auskultation) relevanter Körpersysteme vor.
- ✓ unterscheiden Sie physiologische von pathologischen Befunden und Mustern.
- ✓ können Sie pathophysiologische Muster genauer eingrenzen lernen und üben Sie die Fachsprache.
- ✓ arbeiten Sie sich in die Grundlagen klinischer Entscheidungsfindung ein.
- ✓ lernen Sie differentialdiagnostische Prinzipien kennen.
- ✓ lernen Sie Entscheidungsregeln für relevante Gesundheitsprobleme kennen.



Steckbrief

Titel/Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Kosten

CHF 5'200

Kontakt

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit

T +41 31 848 45 45

E E-Mail anzeigen

Dauer

15,5 Studientage

Unterrichtssprache

Deutsch

Unterrichtstage

Diverse Unterrichtstage

Studienort

Bern

Anmeldefrist

Der Studienstart ist jeweils mit dem
Fachkurs Clinical Assessment möglich.

Departement

Gesundheit

Anzahl ECTS

10 ECTS-Credits

Nächste Durchführung

Fortlaufende Durchführung:
Studienstart jeweils mit dem Fachkurs
Clinical Assessment.

Informationen zu Organisation + Anmeldung

Zum CAS-Studiengang 2023 anmelden

Inhalt + Aufbau

Porträt

Das Clinical Assessment beinhaltet das systematische Erheben einer Anamnese und die körperliche Untersuchung. Die erhobenen Befunde bilden die Basis für eine klinische Einschätzung der Patient*innen.

Das Clinical Decision Making ist die Interpretation der erhobenen Befunde, mit dem Ziel einer klinischen Einschätzung des*der Patient*in. Durch diese neu erworbenen Kompetenzen können Sie als Gesundheitsfachperson in der Betreuung Ihrer Patient*innen klare, gut begründete Prioritäten setzen und situationsgerechte Entscheidungen treffen.

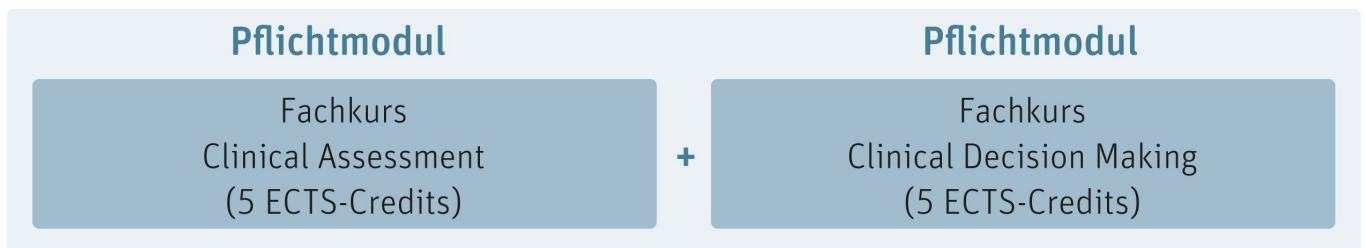
Der CAS-Studiengang besteht aus den beiden Fachkursen «Clinical Assessment» und «Clinical Decision Making»

- Im Fachkurs «Clinical Assessment» lernen Sie die grundlegenden Methoden eines Clinical Assessments (Anamneseerhebung, Inspektion, Palpation, Perkussion und Auskultation) kennen sowie physiologische von pathologischen Befunden zu unterscheiden.
- Im Fachkurs «Clinical Decision Making» üben Sie die erhobenen Befunde der körperlichen Untersuchung klinisch einzuschätzen und zu interpretieren. Sie lernen das differentialdiagnostische Denken und verschiedene pathophysiologische Muster und Befunde den Krankheitsbildern zuzuordnen.

Ausbildungsziel

- Sie nehmen eine ausführliche Anamnese auf, können Leitsymptome definieren und eine zielgerichtete körperliche Untersuchung der relevanten Körpersysteme durchführen und angemessen dokumentieren.
- Sie verstehen die Mechanismen der Untersuchungsmethoden und können deren Zuverlässigkeit beurteilen.
- Sie können die erhobenen Befunde patientengerecht und in Fachsprache kommunizieren.
- Sie verstehen die Grundprinzipien differentialdiagnostischen Denkens und können mit den erhobenen Befunden relevante Hypothesen aufstellen.
- Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse in der Pathophysiologie wichtiger Gesundheitsstörungen.
- Sie sind fähig, den Gesundheitszustand der Patient*innen aufgrund der Untersuchungsergebnisse zu analysieren und die Notwendigkeit weiterer Abklärungen abzuschätzen.
- Sie können in Notfällen klare Prioritäten setzen und sind in der Lage, weitere Schritte einzuleiten.

Aufbau



→ Intensivpflegefachfrau und Pflegeexpertin Ina Riesen-Olbert erklärt im Gespräch über den Fachkurs Clinical Assessment, warum eine gezielte Anamnese für den Berufsalltag unerlässlich ist.

Pflichtmodule

Fachkurs / Clinical Assessment

Der Fachkurs Clinical Assessment beinhaltet das systematische Erheben einer Anamnese und die körperliche Untersuchung. Sie wenden die grundlegenden Methoden für alle relevanten Körpersysteme an und...

Fachkurs / Clinical Decision Making

In Ihrer täglichen Praxis ist die interprofessionelle Zusammenarbeit entscheidend für die Patientensicherheit. Sie lernen die adäquate fachsprachliche Dokumentation und Übergabe von Patientendaten.

Inhalt

Grundlagen

Die Methoden des Clinical Assessments und des daraus resultierenden Clinical Decision Making basieren auf grundlegenden Kenntnissen der Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der relevanten Körpersysteme. Aus der Kenntnis der normalen Funktion und den Störungsmöglichkeiten mit ihren Äusserungen als Symptome können im Prozess der Untersuchung und der Entscheidungsfindung Rückschlüsse auf mögliche Ursachen gezogen werden. Bei den zugelassenen Berufsgruppen ist in unterschiedlichem Ausmass bereits viel Vorwissen vorhanden. Der Aufbau der notwendigen Kenntnisse erfolgt aus diesem Grund mehrheitlich im Selbststudium, da der notwendige Lernbedarf je nach Vorbildung variieren kann.

Anamnese und Untersuchung

Die Anamnese ist die Grundlage zur Definition eines Leitsymptoms. Durch die Differenzierung desselben werden erste Hypothesen formuliert, welche die Grundlage der körperlichen Untersuchung bilden. Die Anamnese ist Teil einer klinischen Untersuchung und wird durch die objektiven Daten der körperlichen Untersuchung ergänzt. Je besser die Untersuchungsmethoden beherrscht werden, desto valider ist der daraus erhobene Befund. Im Unterricht wird deshalb grossen Wert auf die Vermittlung von strukturierter und standardisierter Untersuchungstechniken gelegt. Die Grundlage dafür bietet die empfohlene, aktuelle Fachliteratur.

Da die Unterrichtssequenz zur Gewinnung der notwendigen Sicherheit nicht genügt, müssen die einzelnen Techniken sowohl im Selbststudium, am besten in kleineren Lerngruppen, als auch in der Praxis geübt werden. Als Teilnehmer*in sollten Sie die verschiedenen Techniken möglichst bald bei Ihren Patient*innen laufend einsetzen.

Klinisches Entscheiden: Arbeitshypothesen und Differentialdiagnostik

Ziel der Anamnese und der körperlichen Untersuchung ist eine Arbeitsdiagnose oder -hypothese unter Berücksichtigung der relevanten Differentialdiagnosen, von pathophysiologischen Mustern und Pflegediagnosen. Ohne diese Analyse bleibt das Clinical Assessment eine Kunst ohne praktische Relevanz. Die Möglichkeiten differentialdiagnostischen Denkens und Lösungsansätze für möglichst praxistaugliche Entscheidungsalgorithmen bilden den Kern des zweiten Moduls. Als Absolventin und Absolvent sind Sie in der Lage, bei wichtigen Störungsbildern zu entscheiden, ob und wie dringlich eine Patientin oder ein Patient einer ärztlichen Behandlung zugewiesen werden soll. Die adäquate Dokumentation und Übergabe ermöglichen ein optimales Zusammenspiel zwischen den verschiedenen Diensten. Die fachsprachliche Kommunikation der Befunde ist deshalb Teil der Ausbildung.



Methodik

- Kontaktstudium
- Gruppenarbeit
- Skills-Training
- üben unter Supervision
- geführtes und freies Selbststudium

→ Generelle Informationen zu den Lern- und Arbeitsformen.

Kompetenznachweise

Die Kompetenznachweise des CAS-Studiengangs bestehen aus den Kompetenznachweisen der beiden Pflichtmodule.

→ Fachkurs «Clinical Assessment»

→ Fachkurs «Clinical Decision Making»

Titel + Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS) in «Clinical Assessment and Decision Making»



Der CAS-Studiengang wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

DAS /**Integrierte Pflege: Somatic Health**

Mit dem DAS-Studiengang «Integrierte Pflege: Somatic Health» setzen Sie sich mit Fragen körperlicher Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich damit eine Grundlage, um Aufgaben in der...

MAS /**Integrierte Pflege: Somatic Health**

Mit dem MAS-Studiengang «Integrierte Pflege: Somatic Health» erreichen Sie das höchste Weiterbildungslevel. Sie haben bereits eine langjährige Berufspraxis und möchten sich für das Fachgebiet der somatischen...

Dozentinnen und Dozenten

- Dr. med. Franz Caduff, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie
- Sarah Candrian MScN, Pflegeexpertin Neurologie Inselspital
- Dr. med. Livio Freiburghaus, Arzt und Dozent BFH
- Dr. med. Klaus Gardill, Facharzt für Neurologie
- Sabrina Hardmeier, Fachspezialistin Pflege Kantonsspital Baden
- Karin McEvoy, Studienleiterin BFH
- Prof. Dr. Rouven Porz, dipl. biol. AdL, Medizinethik Inselspital Bern
- Gabriele Berger Wermuth, Pflegeexpertin Inselspital und Dozentin BFH

Voraussetzungen + Zulassung



Zielpublikum

- Pflegefachpersonen
- Hebammen
- Physiotherapeut*innen
- Ergotherapeut*innen
- Rettungssanitäter*innen
- Weitere, im Gesundheitssystem tätige Fachpersonen, auf Anfrage.

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

⤵ [Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit \(PDF, 80 KB\)](#)

Organisation + Anmeldung

✕ Dauer + Unterrichtstage

Der CAS-Studiengang dauert 17 Studientage.

Für 10 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 300 Stunden (inkl. Kurstage).

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 - 16.00 Uhr

Zu belegende Fachkurse

→ Fachkurs «Clinical Assessment» | 8 Kurstage | 5 ECTS-Credits

→ Fachkurs «Clinical Decision Making» | 7.5 Kurstage | 5 ECTS-Credits

Studienort

Bern

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben.

Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↘ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) (PDF, 411 KB)

↘ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement (PDF, 107 KB)

↘ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement (PDF, 83 KB)

[Zum CAS-Studiengang 2023 anmelden](#)

Beratung

Studienleitung



Karin McEvoy

Studienleiterin

T +41 31 848 45 88

Studienorganisation



Valérie Flückiger

Studienorganisatorin

T +41 31 848 47 21

E E-Mail anzeigen

E E-Mail anzeigen

Alle Weiterbildungsangebote am Departement Gesundheit

Haben Sie noch mehr Wissenshunger? Stillen Sie ihn mit einer praxisorientierten Weiterbildung an der Berner Fachhochschule Gesundheit.



Weiterbildung Physiotherapie

Unsere Weiterbildungsangebote lassen sich einzeln oder in Kombination mit anderen besuchen und dadurch modular bis hin zum Master of Advanced Studies (MAS) aufbauen. Das ermöglicht Ihnen eine maximale...



Weiterbildung Management im Gesundheits- und Sozialwesen

Sie möchten das Gesundheitssystem und dessen Organisationen als Ganzes besser verstehen? Sie möchten Einfluss- und Steuerungsmöglichkeiten kennenlernen, um einen Beitrag an die aktuellen Herausforderungen im...



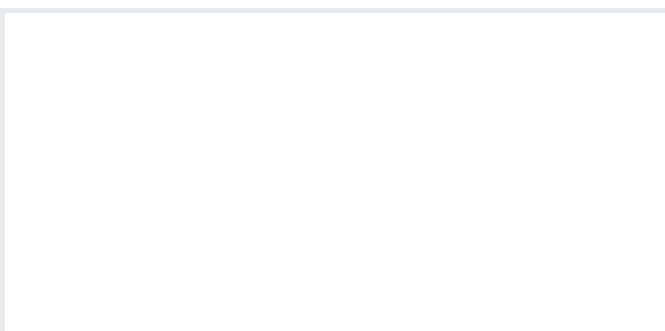
Weiterbildung Geburtshilfe

Verhelfen Sie dem Leben zu einem guten Start!



Weiterbildung Ernährung und Diätetik

Stillen Sie Ihren Wissenshunger mit einer praxisorientierten Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.





Weiterbildung Pflege

Machen Sie Karriere und entwickeln Sie sich beruflich wie auch persönlich weiter mit einer Weiterbildung an der Berner Fachhochschule, Departement Gesundheit.